

Protokoll

der

Sitzung des verstärkten ständigen Ausschusses
der Zentraldirektion
der Monumenta Germaniae Historica.

Berlin, den 6. Mai 1918,
in den Räumen der Mon. Germ. hist.

Anwesend die 5 Mitglieder des ständigen Ausschusses,
die Herren:

Geheimer Regierungsrat Professor Tautz (als stellvertretender
Vorsitzender),
Geheimer Justizrat Professor Hegemann,
Geheimer Regierungsrat Professor Hirtze,
Geheimer Rat Professor Schäfer,
Geheimer Justizrat Professor Serkel (der die Protokoll-
führung übernimmt);

erner auf Grund besonderer Einladung 2 weitere Mit-
glieder der Zentraldirektion, die Herren:

Professor Bresslau,
Archivdirektor Geheimer Archivrat Kersch.

Beginn: 4 Uhr 15 Minuten.

1. Der stellvertretende Vorsitzende begrüßt die Er-
scheinenden, insbesondere die zugewiesenen Herren Bresslau
und Kersch.

2. Der stellvertretende Vorsitzende verliest § 10
des Protokolls der vorjährigen 43. Plenarversammlung.
Der ständige Ausschuss hat in seiner Sitzung
vom 14. März 1918 auf Grund des schon damals
vorliegenden Abschlusses des Herrn v. Tuschke und für
den - inzwischen eingetragenen - Fall der Abgabe
der Herren Othenthal, Kersch, Kiegl und Stein-